

Wien, im Februar 2013

BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEITEN DES VEREINS DES JAHRES 2012

Vorweg darf nochmals der Zweck des Vereins aus den Statuten festgehalten werden:

- a) die Förderung der Wiener Privatklinik in wissenschaftlicher, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht**
- b) die Unterstützung von Patienten der Wiener Privatklinik bei notwendigen stationären Heilbehandlungen**
- c) die Förderung der Aus- und Weiterbildung der Belegärzte der Wiener Privatklinik**

Diese Zwecke werden unter anderem erreicht durch:

- Kontaktaufnahme zu diversen Gesundheitseinrichtungen
 - Herausgabe von Druckschriften oder Mitteilungsblättern
 - Organisation von Seminaren und Veranstaltungen
 - Kontaktaufnahme und Erfahrungsaustausch mit in- und ausländischen Organisationen
 - Sammlung von Geldspenden für spezielle Zwecke
 - Vergabe von Forschungsaufträgen und Einholung von Offerten
- etc. ...

Bericht über die Tätigkeiten – 2012:

Im Jahre 2012 wurden vier Symposien des Forums für private Medizin mit folgenden Themen durchgeführt:

- 21.04. 2012 Diabetes mellitus
- 02. 06. 2012 Inkontinenz – Nicht ertragen sondern behandeln
- 06. 10. 2012 Faszien und Gleitgewebe – Neue Gesichtspunkte in Theorie und Praxis
- 10. 11. 2012 Obstetrische Läsionen des Plexus brachialis und ihre Folgen

Des weiteren wurden vier Journale für Private Medizin mit folgenden thematischen Schwerpunkten herausgegeben:

- Arbeiten mit den Besten – Belegärzte in der Wiener Privatklinik
- Röntgenordination an der WPK – Modernste Angiographie
- Atemlos – Lungenfunktion überprüfen
- Reiseziel Gesundheit – Patienten aus aller Welt an der Wiener Privatklinik
- Schnell wieder fit – Das Kompetenzzentrum für Physikalische Therapie
- High-Tech fürs Gelenk – Arthroskopie an der Wiener Privatklinik
- Health Service Center – Top-Ordinationen entstehen in der Lazarettgasse
- Hoher Besuch – Wiener Diplomatie zu Gast in der Wiener Privatklinik
- Demenz-Diagnostik – Früherkennung ermöglicht Prävention
- Größte Sicherheit – Wiener Privatklinik für Notfälle bestens gerüstet
- Health Service Center – Top Ordinationen zu vermieten
- Refraktive Augen Chirurgie – Welche Korrekturmöglichkeit sie bietet

Die Wiener Privatklinik unterstützt zu Weihnachten immer Menschen, die sich in einer Notlage befinden. Es ist ein Anliegen aller Beteiligten, dass das Geld, das gemeinsam von MitarbeiterInnen, ÄrztInnen und PatientInnen der Wiener Privatklinik aufgebracht wurde, zielgerecht zur Verfügung gestellt wird. Der gesammelte Betrag wird von der Wiener Privatklinik jedes Jahr verdoppelt und dem Verein der Freunde der Wiener Privatklinik zur Verfügung gestellt.

Bei der karitativen **Weihnachtsspende 2012** kam ein gesammelter, verdoppelter Betrag in der Höhe von 4.226,-- Euro zusammen. Mit diesem Geld werden folgende Projekte im Jahr 2013 unterstützt:

Stiftung Kindertraum:

Im Gegensatz zu gesunden Kindern haben schwer kranke oder behinderte Kinder keine Möglichkeit und oft keine Hoffnung, viele aber auch nicht mehr die Zeit, sich ihre Wünsche jemals selbst erfüllen zu können. Die Stiftung Kindertraum hilft unbürokratisch dort, wo Eltern die finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten versagt sind. Kinderwünsche haben viele Gesichter: manchmal sind es ganz praktische Dinge wie ein Lesecomputer, ein spezieller Rollstuhl oder ein Sportgerät. Es werden aber auch Therapien unterstützt, die von den Krankenkassen nicht (oder nur teilweise) übernommen werden.

Die Stiftung Kindertraum erfüllt die Herzenswünsche schwer kranker und behinderter Kinder in Österreich. Die Wiener Privatklinik wird auch heuer wieder gezielt einen Herzenswunsch unterstützen.

Nepal Projekt:

Im Jahr 2012 konnte wieder das Dhulikel Hospital unterstützt werden. Frau Angela Krottendorfer und ihre Kollegin Frau Karina Krenmayer reisten im März 2012 nach Nepal, um dringend benötigte Güter in das Dhulikel Hospital zu bringen, unter anderem 50 OP-Mäntel, eine Spende des Bandagisten Jürgen Kahr. Das aktuelle Projekt von Angela Krottendorfer für das Dhulikel Spital ist eine dringend benötigte Verbrennungsanlage, um dem Müll des Spitals Herr zu werden.